



Bern, Psychiatrische Klinik UPD Waldau, Areal/Erneuerung Druckwasserleitungen

Ausführung 2016-2019
Auftraggeber Amt für Grundstücke und Gebäude, Kanton Bern

Ausgangslage

Das gesamte Wasserleitungsnetz auf dem 16 ha grossen Areal Waldau der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern (UPD) wies aufgrund der Altersstruktur erhebliche Mängel auf. Diese führten immer wieder zu Leitungsbrüchen. Ein Konzept für die Wasserversorgung des Areals mit Trink-/Löschwasser und Eigenwasser (ab Quelle) diente als Basis für die Erneuerung der Druckwasserleitungen.

Zusätzlich waren auf dem Areal Arbeiten am Entwässerungsnetz erforderlich. Aufgrund der Vorgaben zur Ableitung von Regenabwasser ist dieses zukünftig über ein Absetzbecken in die Retentionsmulde zu führen. Die Hauptzuleitung zum Absetzbecken, diverse Meteorwasserleitungen für die Fassung von Dach- und Strassenabwasser sowie Brunnenabwasserleitungen waren zu ersetzen / neu zu erstellen.

Der Auftrag von WAM umfasste die Projektleitung des Teilprojektes Druckwasserleitungen, die Projektierung und Realisierung der Tiefbauarbeiten für die Druckwasserleitungen, die Koordination mit dem Sanitäringenieur sowie die Koordination mit dem Teilprojekt Entwässerungsleitungen. Die Koordination beinhaltete sämtliche übergeordneten Aufgaben wie Zusammenfügen sämtlicher Projekte für Pläne, Submission / Administrative Arbeiten wie Reporting, Verträge / Durchführung Bausitzungen.



Ausführung

Aufgrund der Dringlichkeit in den einzelnen Arealgebieten erfolgte die Ausführung in mehreren Etappen:

2016 wurden im Bereich Wirtschaftsgebäude – Althaus – Personalhäuser rund 430 m Druckwasserleitungen für Trink-/Löschwasser und ca. 350 m Eigenwasserleitungen verlegt. Zudem wurden die Hydranten ersetzt und neue Bezugsstellen Eigenwasser für die Bewässerung erstellt. Für die Entwässerung wurden rund 130 m Meteorwasserleitungen sowie für die Ableitung des Brunnenabwassers ca. 170 m Leitungen gebaut.

2017 wurden die Druckwasserleitungen im Abschnitt Alte Klinik – Neue Klinik und Minigolf – Holzplatz erneuert. Diese Etappe umfasst rund 620 m Trink-/Löschwasserleitungen und ein Rohreinzug von 230 m in eine bestehende Druckwasserleitung für die spätere Umnutzung zu Eigenwasser.

2018 wurden auf dem Areal die Arbeiten für die Entwässerungsleitungen ausgeführt und es wurden rund 360 m Druckwasserleitungen für Trink-/Löschwasser resp. 210 m für Eigenwasserleitungen neu gebaut.

Als Zusatzarbeiten (teils im Auftrag AGG, teils im Auftrag UPD) wurden diverse Strassenflächen saniert und ein Parkplatz erneuert.

2019 erfolgten die Deckbelagsarbeiten.

Aufgrund der Zugänglichkeit (Bereiche mit erhöhtem Patientenaufkommen / Baumbestand / Sicherheitsbereich) wurden Teilabschnitte der Wasserleitungen mittels Berstlining resp. Spülbohrung ersetzt.

Da das Areal für Patienten und Besucher öffentlich zugänglich ist, herrschten auf der Baustelle erhöhte Sicherheitsanforderungen bei der Abschränkung, beim Maschineneinsatz und bei der Materiallagerung. Auch war die Zufahrt zu den einzelnen Gebäuden für die Feuerwehr und Ambulanz zu jeder Zeit zu gewährleisten.

Baukosten Gesamtprojekt: CHF 3.5 Mio (inkl. MWST)

